

**Register Now**   
[www.delonghi.com/register](http://www.delonghi.com/register)



---

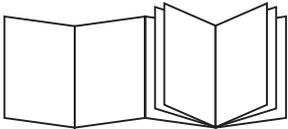
ECAM44.62X

KAFFEEMASCHINE  
Bedienungsanleitung

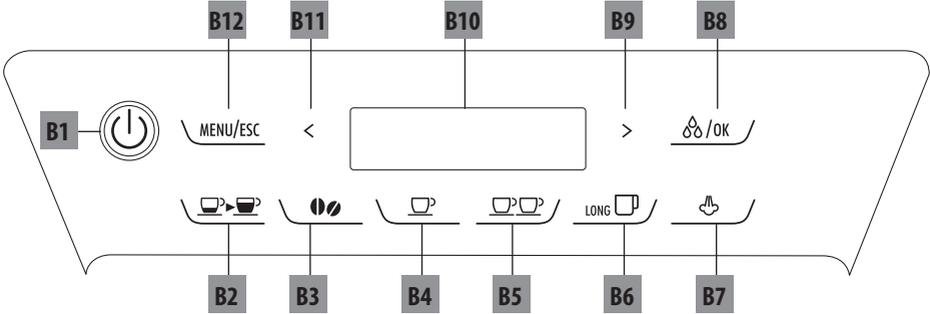


---

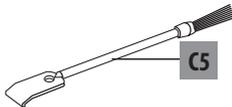
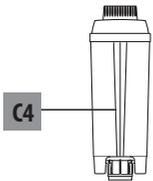
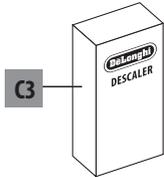
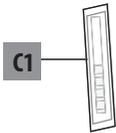
**DeLonghi**

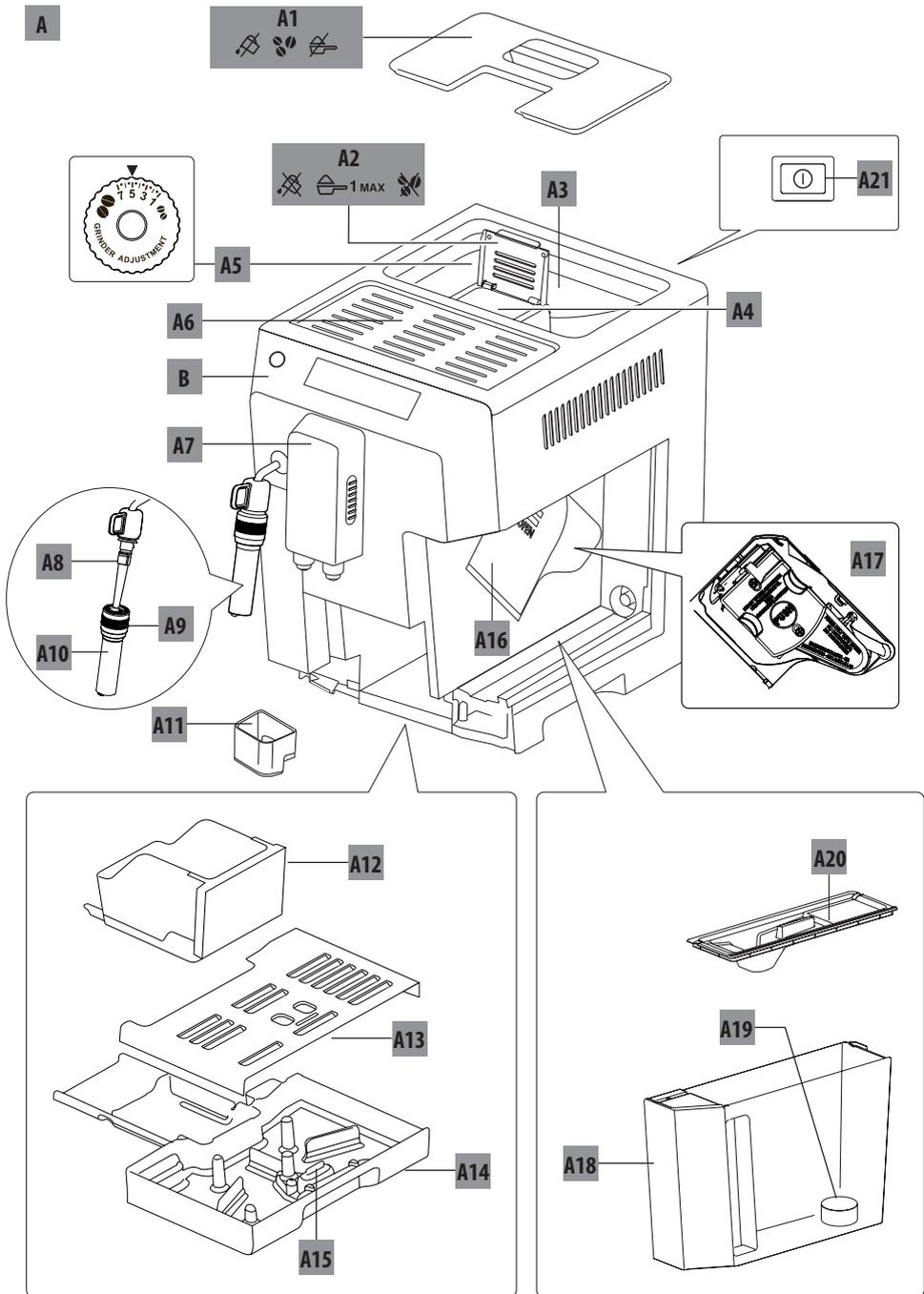


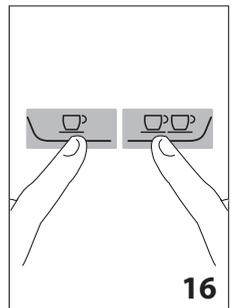
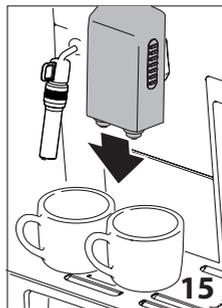
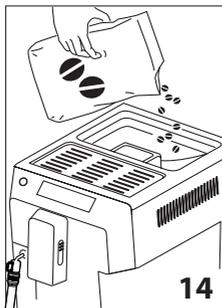
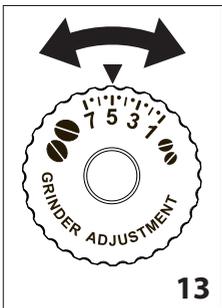
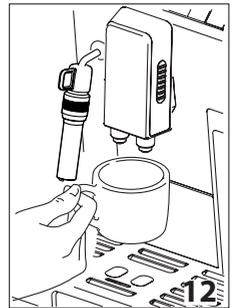
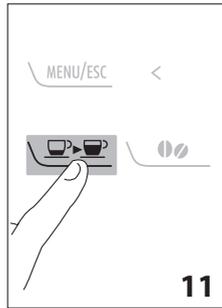
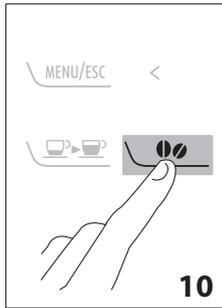
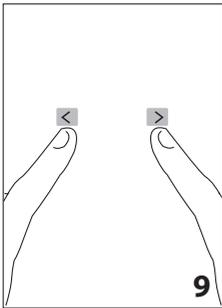
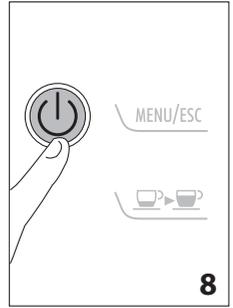
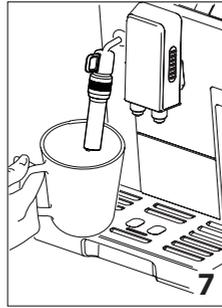
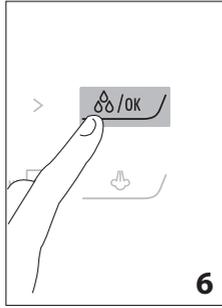
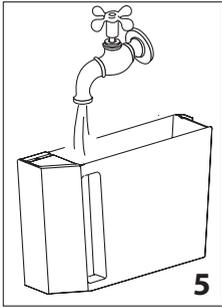
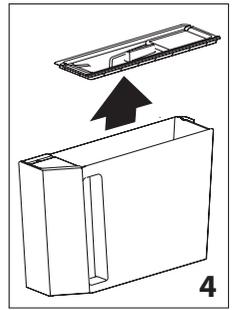
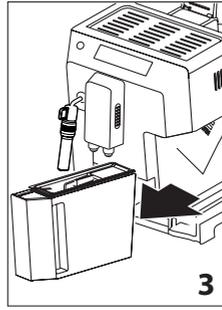
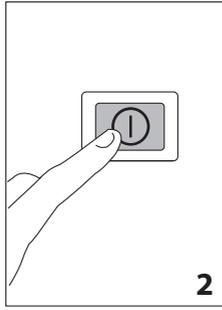
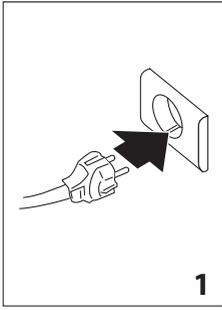
**B**

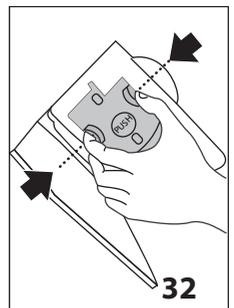
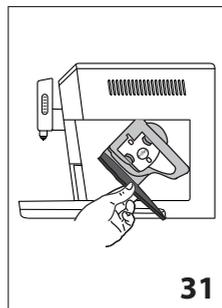
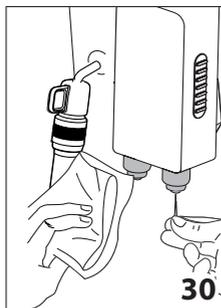
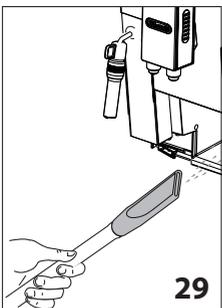
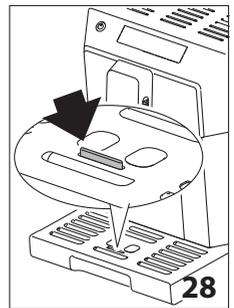
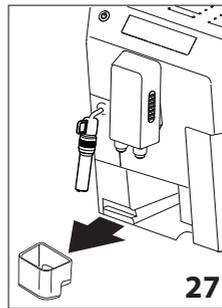
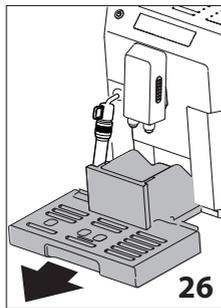
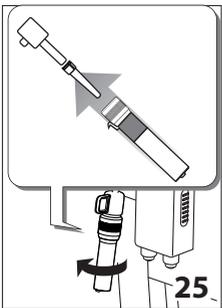
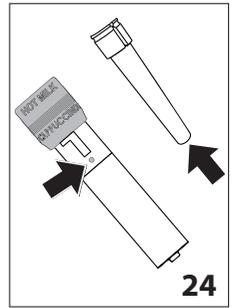
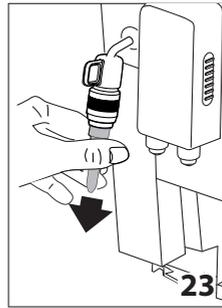
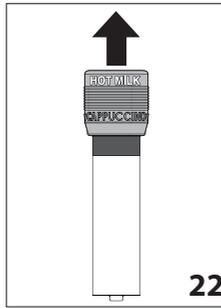
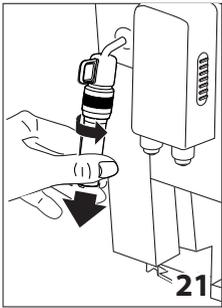
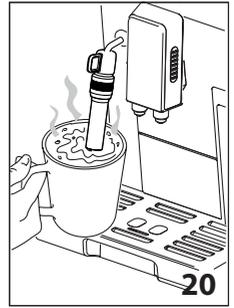
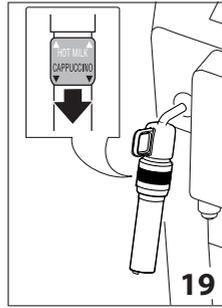
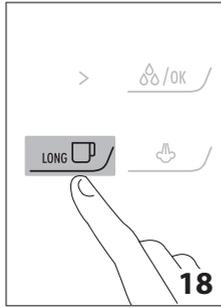
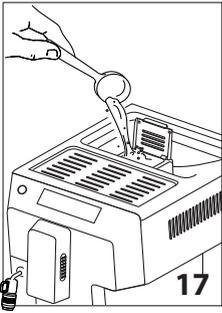


**C**









## **INHALT**

### **GRUNDSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE ..... 7**

#### **SICHERHEITSHINWEISE ..... 8**

In der Anleitung verwendete Symbole .....	8
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	8
Bedienungsanleitung .....	8

#### **EINFÜHRUNG ..... 8**

Buchstaben in Klammern .....	8
Probleme und Reparaturen .....	8

#### **BESCHREIBUNG ..... 9**

Beschreibung des Gerätes .....	9
Beschreibung der Bedienblende.....	9
Beschreibung der Zubehörteile .....	9

#### **ERSTE SCHRITTE ..... 9**

Kontrolle des Gerätes.....	9
Installation des Gerätes .....	9
Anschluss des Gerätes .....	9
Erste Inbetriebnahme des Gerätes.....	10

#### **EINSCHALTEN DES GERÄTES ..... 10**

#### **AUSSCHALTEN DES GERÄTES ..... 10**

#### **MENÜEINSTELLUNGEN ..... 11**

Spülvorgang .....	11
Entkalkung.....	11
Filter einsetzen.....	11
Filterwechsel (falls eingebaut) .....	11
Uhrzeit einstellen .....	11
Auto-Einschaltung .....	11
Auto-Abschaltung (Bereitschaft).....	11
Energiesparmodus.....	12
Einstellung der Temperatur .....	12
Einstellung der Wasserhärte.....	12
Einstellung der Sprache.....	12
Signalton.....	12
Werkseinstellungen (Reset) .....	13
Statistikfunktion.....	13

#### **ZUBEREITUNG VON KAFFEE ..... 13**

Auswahl der Kaffeestärke .....	13
Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse.....	13
Individuelle Einstellung der Menge von „MEIN KAFFEE“.....	13
Einstellung des Mahlwerks.....	13
Empfehlungen für einen heißeren Kaffee.....	14
Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen.....	14
Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee .....	14
Zubereitung von Kaffee LONG mit Kaffeebohnen..	14

Zubereitung von Kaffee LONG mit vorgemahlenem Kaffee.....	15
Individuelle Einstellung der Menge von Kaffee LONG.....	15

#### **ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO UND HEISSER MILCH (NICHT AUFGESCHÄUMT)..... 15**

Zubereitung von heißer Milch (nicht aufgeschäumt) 16	
Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch.....	16

#### **HEISSWASSERAUSGABE ..... 16**

Änderung der automatisch abgegebenen Wassermenge .....	16
---	----

#### **REINIGUNG ..... 16**

Reinigung der Kaffeemaschine.....	16
Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine...	17
Reinigung des Kaffeesatzbehälters.....	17
Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale .....	17
Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine...	17
Reinigung des Wassertanks.....	17
Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs .....	17
Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts .....	18
Reinigung der Brühgruppe .....	18

#### **ENTKALKUNG ..... 18**

#### **PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE ..... 19**

Messung der Wasserhärte .....	19
Wasserhärte einstellen.....	20

#### **WASSERENTHÄRTERFILTER ..... 20**

Filterwechsel .....	21
Filterausbau .....	21

#### **TECHNISCHE DATEN ..... 21**

#### **ENTSORGUNG ..... 21**

#### **DISPLAYMELDUNGEN..... 22**

#### **PROBLEMLÖSUNG..... 24**

# 1. GRUNDSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

---

- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten Kenntnissen hinsichtlich seiner Handhabung bzw. einer Beeinträchtigung der Sinnesorgane verwendet werden, es sei denn, sie werden von einer Person überwacht, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult.
- Kinder müssen überwacht werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Reinigung und Wartung, für die der Benutzer zuständig ist, darf nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.
- Während der Reinigung das Gerät nie ins Wasser tauchen:
- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt. Der Gebrauch ist nicht vorgesehen in: Räumen, die als Küchen für das Personal von Geschäften, Büros und anderen Arbeitsbereichen eingerichtet sind, in landwirtschaftlichen touristischen Einrichtungen, Hotels, Zimmervermietungen, Motels und sonstigen Übernachtungsbetrieben.
- Bei Schäden am Netzstecker oder am Netzkabel lassen Sie diese ausschließlich vom technischen Kundendienst ersetzen, um jedes Risiko auszuschließen.

## **NUR FÜR EUROPÄISCHE MÄRKTE:**

- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren verwendet werden, sofern sie überwacht werden oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern durchgeführt werden, es sei denn, sie sind über 8 Jahre alt und werden überwacht. Gerät und Netzkabel für Kinder unter 8 Jahren unzugänglich aufbewahren.
- Das Gerät darf von Personen mit eingeschränkten Kenntnissen hinsichtlich seiner Handhabung bzw. einer Beeinträchtigung der Sinnesorgane verwendet werden, sofern sie überwacht werden oder im sicheren Gebrauch des Gerätes geschult wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät immer von der Stromversorgung trennen, wenn es unbeaufsichtigt ist sowie bevor es montiert, demontiert oder gereinigt wird.



Oberflächen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, werden während des Gebrauchs heiß (das Symbol ist nur bei einigen Modellen vorhanden).

## 2. SICHERHEITSHINWEISE

### 2.1 In der Anleitung verwendete Symbole

Wichtige Hinweise sind durch die nachfolgenden Symbole gekennzeichnet. Es ist absolut erforderlich, diese Hinweise zu beachten.



#### **Gefahr!**

Die Nichteinhaltung kann zu Verletzungen durch Stromschlag mit Lebensgefahr führen.



#### **Achtung!**

Die Nichteinhaltung kann zu Verletzungen oder Beschädigungen am Gerät führen.



#### **Verbrennungsgefahr!**

Die Nichtbeachtung kann Ursache von Verbrühungen oder Verbrennungen sein.



#### **Hinweis:**

Dieses Symbol weist auf Ratschläge und wichtige Informationen für den Benutzer hin.



#### **Gefahr!**

Da das Gerät über Strom in Betrieb gesetzt wird, kann nicht ausgeschlossen werden, dass es Stromschläge erzeugt.

Halten Sie sich daher bitte an die folgenden Sicherheitshinweise:

- Das Gerät niemals mit nassen Händen bzw. Füßen berühren.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen berühren.
- Sicherstellen, dass die verwendete Steckdose stets einwandfrei zugänglich ist, da Sie nur so im Bedarfsfall den Netzstecker trennen können.
- Zum Trennen des Netzsteckers aus der Steckdose direkt am Stecker selbst ziehen. Nicht am Kabel ziehen, weil es sonst beschädigt werden könnte.
- Um das Gerät vollständig vom Strom zu trennen, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei Defekten des Gerätes versuchen Sie bitte nicht, diese selbst zu reparieren.  
Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
- Vor jeder Reinigung die Kaffeemaschine ausschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und die Kaffeemaschine abkühlen lassen.



#### **Achtung:**

Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styropor) ist außerhalb von Kindern aufzubewahren.



#### **Verbrennungsgefahr!**

Dieses Gerät erzeugt Heißwasser, sodass sich beim Betrieb Wasserdampf bilden kann.

Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern oder heißem Dampf in Berührung kommen.

Wenn das Gerät in Betrieb ist, könnte die Tassenablage heiß werden.

### 2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für die Kaffeezubereitung und zum Erwärmen von Getränken ausgelegt.

Jeder andere Gebrauch gilt als unsachgemäß und somit gefährlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes verursacht werden.

### 2.3 Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Gerätes aufmerksam durch. Die Nichtbeachtung dieser Anleitungen kann zu Verletzungen oder Geräteschäden führen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden.



#### **Hinweis:**

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Falls Sie dieses Gerät an andere Personen abtreten sollten, muss ihnen auch diese Bedienungsanleitung übergeben werden.

## 3. EINFÜHRUNG

Wir danken Ihnen für die Wahl des Kaffee-/Cappuccino-Vollautomaten.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit Ihrem neuen Gerät. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung durchzulesen. Sie vermeiden so Gefahren oder Beschädigungen an der Kaffeemaschine.

### 3.1 Buchstaben in Klammern

Die Buchstaben in Klammern entsprechen der in der Beschreibung des Gerätes (Seite 2-3) aufgeführten Legende.

### 3.2 Probleme und Reparaturen

Bei Auftreten von Problemen versuchen Sie bitte zuerst diese durch Befolgen der Hinweise in den Abschnitten „Display-Meldungen“ und „Lösung der Probleme“ zu lösen.

Wenn diese keine Abhilfe schaffen sollten oder Sie weitere Abklärungen wünschen, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst unter der im Blatt „Kundenservice“ angegebenen Rufnummer. Sollte Ihr Land nicht in dem Länderverzeichnis aufgeführt sein, so rufen Sie bitte die in der Garantie angegebene Rufnummer an. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an den technischen Kundendienst De'Longhi. Die Adresse finden Sie auf dem der Verpackung der Kaffeemaschine beigefügten Garantieschein.

## 4. BESCHREIBUNG

### 4.1 Beschreibung des Gerätes

(Seite 3 - A )

- A1. Deckel des Kaffeebohnenbehälters
- A2. Deckel Kaffeepulvereinfüllschacht
- A3. Kaffeebohnenbehälter
- A4. Kaffeepulvereinfüllschacht
- A5. Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads
- A6. Tassenwärmer
- A7. Kaffeeauslauf (höhenverstellbar)
- A8. Heißwasser- und Dampfdüse
- A9. Stellung des Milchaufschäumers
- A10. Milchaufschäumer
- A11. Kondensatschale
- A12. Kaffeesatzbehälter
- A13. Tassenrost
- A14. Abtropfschale
- A15. Wasserstandanzeige der Abtropfschale
- A16. Serviceklappe Brühgruppe
- A17. Brühgruppe
- A18. Wassertank
- A19. Aufnahme für Wasserenthärterfilter
- A20. Deckel des Wassertanks
- A21. Hauptschalter

### 4.2 Beschreibung der Bedienblende

(Seite 2 - B )

*Einige Tasten der Bedienblende haben zwei Funktionen: diese werden innerhalb der Beschreibung in Klammern angegeben.*

- B1. Taste  : zum Ein- und Ausschalten der Kaffeemaschine (Bereitschaft)
- B2. Taste  : für die Auswahl der Kaffeemenge
- B3. Taste Aromawahl  : zur Auswahl der Kaffeestärke drücken
- B4. Taste  : für die Zubereitung von 1 Tassen Kaffee mit den auf dem Display angezeigten Einstellungen
- B5. Taste  : für die Zubereitung von 2 Tassen Kaffee mit den auf dem Display angezeigten Einstellungen
- B6. Taste  : für die Zubereitung von 1 Tasse Kaffee LONG
- B7. Taste  : für die Dampfausgabe
- B8. Taste  /OK für die Heißwasserausgabe (Bei Zugriff auf das Menü Programmierung: um die ausgewählte Funktion freizuschalten und zu bestätigen)
- B9. Taste >: um durch die Menüoptionen zu blättern
- B10. Display: Benutzerhilfe beim Gebrauch des Gerätes
- B11. Taste <: um durch die Menüoptionen zu blättern
- B12. Taste MENU/ESC für den Zugriff auf das Menü (Bei Zugriff auf das Menü Programmierung: drücken, um das Menü zu verlassen)

### 4.3 Beschreibung der Zubehörteile

(Seite 2 - C )

- C1. Reaktionsstreifen "Total Hardness Test"
- C2. Messlöffel für vorgemahlene Kaffee
- C3. Entkalker
- C4. Wasserenthärterfilter (bei einigen Modellen)
- C5. Reinigungspinsel

## 5. ERSTE SCHRITTE

### 5.1 Kontrolle des Gerätes

Überzeugen Sie sich nach dem Auspacken, dass das Gerät unversehrt ist und keine Zubehörteile fehlen. Bei sichtbaren Schäden das Gerät auf keinen Fall verwenden. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst De'Longhi.

### 5.2 Installation des Gerätes

#### **Achtung!**

Bei der Installation des Gerätes sind die folgenden Sicherheitshinweise zu beachten:

- Das Gerät gibt Wärme an die umliegende Umgebung ab. Nachdem Sie das Gerät auf der Arbeitsfläche abgestellt haben, überprüfen Sie bitte, dass zwischen den Oberflächen der Kaffeemaschine, den Seitenwänden und der Rückwand ein Freiraum von mindestens 3 cm und über der Kaffeemaschine ein Freiraum von mindestens 15 cm bleibt.
- Das eventuelle Eindringen von Wasser könnte das Gerät beschädigen. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasserhähnen oder Spülbecken auf.
- Das Gerät könnte beschädigt werden, wenn das Wasser in seinem Inneren gefriert. Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum, in dem die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte.
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels darauf, dass es nicht durch scharfe Kanten oder durch den Kontakt mit heißen Oberflächen (z.B. elektrische Kochplatten) beschädigt werden kann.

### 5.3 Anschluss des Gerätes

#### **Achtung!**

Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich am Geräteboden.

Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 10A an. Falls die Steckdose nicht für den Netzstecker Ihres Gerätes geeignet ist, lassen Sie diese bitte von einem Fachmann gegen eine geeignete Steckdose austauschen.

## 5.4 Erste Inbetriebnahme des Gerätes



### Hinweis!

- Die Kaffeemaschine wurde werkseitig unter Verwendung von Kaffee geprüft, sodass es vollkommen normal ist, wenn einige Spuren von Kaffeepulver im Mahlwerk verblieben sind. Es wird auf jeden Fall garantiert, dass diese Kaffeemaschine neu ist.
  - Wir empfehlen Ihnen, die Wasserhärte so bald wie möglich nach Ihrem individuellen Bedarf einzustellen, indem Sie, wie im Abschnitt „Programmierung der Wasserhärte“ (siehe „14. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE“) beschrieben, vorgehen.
1. Das Gerät an das Stromnetz anschließen (Abb. 1) und sicherstellen, dass der Hauptschalter (A21) an der Rückseite des Gerätes gedrückt ist (Abb. 2).
  2. Den Wassertank (A18- Abb. 3) herausziehen, den Deckel (A20- Abb. 4) öffnen, bis zur Markierung MAX mit frischem Wasser füllen (Abb. 5); den Deckel wieder schließen und anschließend den Wassertank wieder einsetzen.
- Die gewünschte Sprache durch Vor- oder Zurückbewegen mit der Taste < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) auswählen, oder warten, bis die Sprachen auf dem Display (B10) automatisch abwechselnd angezeigt werden (in einem Abstand von etwa 3 Sekunden):
3. Sobald Deutsch erscheint, die Taste  $\delta/\text{OK}$  (B8- Abb. 6) einige Sekunden lang gedrückt halten, bis auf dem Display die Meldung erscheint: „Deutsch eingestellt“.

Danach entsprechend der vom Gerät auf dem Display angezeigten Anleitung vorgehen:

4. „HEISSWASSER OK drücken“ ein Gefäß (Abb. 7) mit einem Mindestfassungsvermögen von 100 ml unter den Milchaufschäumer (A10) stellen.
5. Zur Bestätigung die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken: das Gerät gibt Wasser aus dem Milchaufschäumer aus und schaltet sich dann automatisch ab.

Nun ist die Maschine für den normalen Gebrauch betriebsbereit.



### Hinweis!

- Beim ersten Gebrauch müssen 4-5 Kaffees oder 4-5 Cappuccinos zubereitet werden, bevor die Kaffeemaschine zufriedenstellende Ergebnisse liefert.
- Für mehr Kaffeegenuss und um die Betriebseigenschaften der Kaffeemaschine zu optimieren, wird die Installation des Wasserenthärterfilters (C4) anhand der Angaben im Abschnitt „WASSERENTHÄRTERFILTER“ (siehe „15. WASSERENTHÄRTERFILTER“) empfohlen. Sollte das Modell Ihrer Kaffeemaschine nicht mit diesem Filter ausgestattet sein, so kann dieser bei den autorisierten Kundendienststellen De'Longhi angefordert werden.

## 6. EINSCHALTEN DES GERÄTES



### Hinweis!

Vor dem Einschalten des Gerätes sicherstellen, dass der Hauptschalter (A21) gedrückt ist (Abb. 2).

Bei jedem Einschalten des Gerätes wird ein automatischer Vorheiz- und Spülvorgang durchgeführt, der nicht unterbrochen werden kann. Das Gerät ist erst nach erfolgter Durchführung dieses Zyklus betriebsbereit.



### Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A7) etwas Heißwasser aus, das in der darunter liegenden Abtropfschale (A14) gesammelt wird. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Zum Einschalten des Gerätes die Taste  (B1- Abb. 8) drücken: Auf dem Display (B10) erscheint die Meldung „Aufheizvorgang, Bitte warten“.

Nach Abschluss des Aufheizvorgangs zeigt das Gerät eine weitere Meldung an: „SPÜLVORGANG“; auf diese Weise wird nicht nur der Kessel aufgeheizt, sondern das Gerät lässt heißes Wasser durch die internen Leitungen fließen, damit auch diese sich erwärmen.

Das Gerät ist auf Temperatur, wenn auf dem Display die Meldung über Kaffeestärke und Kaffeemenge erscheint.

## 7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES

Bei jedem Ausschalten führt das Gerät einen automatischen Spülvorgang aus, falls ein Kaffee zubereitet wurde.



### Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A7) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Zum Ausschalten des Gerätes die Taste  (B1- Abb. 8) drücken.
- Auf dem Display (B10) erscheint die Meldung „Ausschaltung läuft, Bitte warten“: falls vorgesehen, führt das Gerät den Spülvorgang durch und schaltet sich dann aus (Bereitschaft).



### Hinweis!

Wenn das Gerät für längere Zeit nicht betrieben wird, muss es vom Stromnetz getrennt werden:

- zuerst das Gerät durch Drücken der Taste  ausschalten;
- den Hauptschalter (A21) an der Rückseite des Gerätes (Abb. 2) ausschalten.



### Achtung!

Niemals den Hauptschalter drücken, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

## 8. MENÜEINSTELLUNGEN

### 8.1 Spülvorgang

Mit dieser Funktion kann Heißwasser über den Kaffeeauslauf (A7) ausgegeben werden, um den internen Wasserkreislauf der Kaffeemaschine zu reinigen und aufzuheizen.

Stellen Sie ein Gefäß mit einem Mindest Fassungsvermögen von 100 ml unter den Kaffeeauslauf.

Zur Aktivierung dieser Funktion wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display der Text „Spülvorgang“ erscheint;
3. Die Taste /OK (B8- Abb. 6) drücken: Auf dem Display erscheint „Bestätigen?“;



#### **Achtung! Verbrühungsgefahr**

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt.

4. Die Taste /OK drücken; auf dem Display erscheint die Schrift „SPÜLVORGANG, Bitte warten“;
5. Nach einigen Sekunden tritt aus dem Kaffeeauslauf Heißwasser aus, das den internen Kreislauf der Kaffeemaschine reinigt und aufheizt: auf dem Display erscheinen der Text „SPÜLVORGANG“ und ein Fortschrittsbalken, der sich mit fortschreitender Zubereitung allmählich füllt;
6. Um die Heißwasserausgabe abzubrechen, eine beliebige Taste drücken.



#### **Hinweis!**

- Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, nach dem erneuten Einschalten und vor dem Gebrauch der Kaffeemaschine 2-3 Spülvorgänge durchzuführen;
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Reinigung Wasser im Kaffeesatzbehälter (A10) befindet.

### 8.2 Entkalkung

Für die Anleitungen bezüglich der Entkalkung wird auf siehe “13. ENTKALKUNG” verwiesen.

### 8.3 Filter einsetzen

Für die Anleitung zum Filtereinbau (C4) wird auf den Abschnitt “Wasserenthärterfilter” (siehe “15. WASSERENTHÄRTERFILTER”) verwiesen.

### 8.4 Filterwechsel (falls eingebaut)

Für die Anleitungen zum Filterwechsel (C4) wird auf den Abschnitt “15.1 Filterwechsel” verwiesen.

### 8.5 Uhrzeit einstellen

Wenn Sie die Uhrzeit auf dem Display (B10) ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display der Text „Uhrzeit einstellen“ erscheint;
3. Die Taste /OK drücken (B8- Abb. 6); die Stunden blinken;
4. < oder > drücken, um die Stunden zu ändern;
5. . Zur Bestätigung die Taste /OK drücken; die Minuten blinken;
6. < oder > drücken, um die Minuten zu ändern;
7. Die Taste /OK zur Bestätigung drücken.

Damit ist die Uhrzeit eingestellt: anschließend zum Verlassen des Menüs die Taste **MENÜ/ESC** drücken.

### 8.6 Auto-Einschaltung

Die automatische Einschaltzeit kann eingestellt werden, damit das Gerät zu einer bestimmten Uhrzeit (zum Beispiel morgens) betriebsbereit ist und sofort einen Kaffee zubereiten kann.



#### **Hinweis!**

Damit sich diese Funktion aktivieren kann, muss die Uhrzeit bereits korrekt eingestellt worden sein.

Zur Aktivierung der Auto-Einschaltung wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Auto-Einschaltung“ erscheint;
3. Die Taste /OK (B8- Abb 6) drücken; auf dem Display erscheint die Meldung „Aktivieren?“;
4. Die Taste /OK zur Bestätigung drücken;
5. < o > drücken, um die Stunden zu wählen;
6. Die Taste /OK zur Bestätigung drücken;
7. < oder > drücken, um die Minuten zu ändern;
8. Die Taste /OK zur Bestätigung drücken;
9. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

Nach erfolgter Bestätigung der Uhrzeit wird die aktivierte Auto-Einschaltung auf dem Display durch das Symbol  angezeigt, das unter der Menüoption und neben der Uhrzeit erscheint.

Zur Deaktivierung der Funktion:

1. Im Menü die Option Auto-Einschaltung anwählen;
2. Die Taste /OK drücken; auf dem Display erscheint die Schrift „Deaktivieren?“;
3. Die Taste /OK zur Bestätigung drücken.

Auf dem Display wird das Symbol  nicht mehr angezeigt.

## 8.7 Auto-Abschaltung (Bereitschaft)

Die Auto-Abschaltung kann so eingestellt werden, dass sich das Gerät nach 15 oder 30 Minuten bzw. nach 1, 2 oder 3 Stunden Nichtgebrauch abschaltet.

Um die Auto-Abschaltung zu programmieren, wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen.
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Auto-Abschaltung“ erscheint;
3. Die Taste  $\delta$ /OK drücken (B8- Abb. 6);
4. < oder > drücken, bis die gewünschte Betriebszeit angezeigt wird (15 oder 30 Minuten bzw. 1, 2 oder 3 Stunden);
5. Die Taste  $\delta$ /OK zur Bestätigung drücken;
6. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

Die Auto-Abschaltung ist damit neu programmiert.

## 8.8 Energiesparmodus

Mit dieser Funktion kann der Energiesparmodus aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn die Funktion aktiv ist, wird in Übereinstimmung mit den europäischen Bestimmungen ein geringerer Energieverbrauch garantiert.

Zur Deaktivierung (oder Aktivierung) des „Energiesparmodus“, wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen.
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Energiesparmodus“ erscheint;
3. Die Taste  $\delta$ /OK (B8- Abb 6) drücken; auf dem Display erscheint die Meldung „Deaktivieren?“; (oder „Aktivieren?“, wenn die Funktion deaktiviert wurde);
4. Die Taste  $\delta$ /OK drücken, um den Energiesparmodus zu deaktivieren (oder zu aktivieren);
5. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

Wenn die Funktion aktiviert ist, erscheint auf dem Display nach einer gewissen Zeit des Nichtgebrauchs der Text „Energiesparmodus“.



### Hinweis!

- Im Energiesparmodus sind bis zur Ausgabe des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erforderlich, da die Maschine sich erst aufheizen muss.
- Für die Zubereitung eines Getränks eine beliebige Taste drücken, um den Energiesparmodus zu verlassen, und anschließend die Taste des gewünschten Getränks drücken.

## 8.9 Einstellung der Temperatur

Zur Änderung der Wassertemperatur, mit der die Kaffeeausgabe erfolgt, bitte wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Temperatur einstellen“ erscheint;
3. Die Taste  $\delta$ /OK drücken (B8- Abb. 6);
4. < o > drücken, bis auf dem Display die gewünschte Temperatur (●=niedrig; ●●●●=maximal) angezeigt wird;
5. Die Taste  $\delta$ /OK zur Bestätigung drücken;
6. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

## 8.10 Einstellung der Wasserhärte

Für die Anleitungen zur Einstellung der Wasserhärte wird auf siehe „14.2 Wasserhärte einstellen“ verwiesen.

## 8.11 Einstellung der Sprache

Wenn Sie die Sprache des Displays ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen.
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Sprache einstellen“ erscheint;
3. Die Taste  $\delta$ /OK drücken (B8- Abb. 6);
4. < oder > drücken, bis die gewünschte Sprache auf dem Display angezeigt wird;
5. Die Taste  $\delta$ /OK zur Bestätigung drücken;
6. Auf dem Display erscheint der Text, der die eingestellte Sprache bestätigt;
7. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

## 8.12 Signalton

Mit dieser Funktion wird der Signalton aktiviert bzw. deaktiviert, der bei jedem Drücken der Tasten und bei jedem Einbau/Ausbau von Zubehöerteilen ertönt. Zur Deaktivierung oder erneuten Aktivierung des Signaltons bitte wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. Die Taste < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Signalton“ erscheint;
3. Die Taste  $\delta$ /OK (B8- Abb. 6) drücken: Auf dem Display erscheint „Deaktivieren?“; (oder „Aktivieren?“, falls deaktiviert);
4. Die Taste  $\delta$ /OK drücken, um den Signalton zu aktivieren oder zu deaktivieren;

5. Anschließend die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

### 8.13 Werkseinstellungen (Reset)

Mit dieser Funktion werden alle Menüeinstellungen und Mengenprogrammierungen wieder auf die werkseitig eingestellten Werte zurückgestellt (außer der Sprache, die weiterhin eingestellt bleibt).

Zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. Die Taste < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Werkseinstellungen“ erscheint;
3. Die Taste  /OK drücken (B8- Abb. 6);
4. Auf dem Display erscheint der Text „Bestätigen?“;
5. Die Taste  /OK zur Bestätigung und zum Verlassen des Menüs drücken.

### 8.14 Statistikfunktion

Mit dieser Funktion werden die statistischen Daten der Kaffeemaschine angezeigt. Zur Anzeige der Daten wie folgt vorgehen:

1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. Die Taste < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Statistik“ erscheint;
3. Die Taste  /OK drücken (B8- Abb. 6);
4. Durch Drücken von < oder > kann überprüft werden:
  - die Anzahl der bisher ausgegebenen Kaffees;
  - wie viele Liter Wasser insgesamt ausgegeben wurden.
  - die Anzahl der durchgeführten Entkalkungen;
  - wie oft der Wasserenthärterfilter ersetzt wurde.
5. Anschließend zweimal die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

## 9. ZUBEREITUNG VON KAFFEE

### 9.1 Auswahl der Kaffeestärke

Die Kaffeemaschine ist werkseitig für die Ausgabe von Kaffee mit normaler Stärke voreingestellt.

Sie können unter diesen Aromen auswählen:

Sehr mildes Aroma

Mildes Aroma

Normales Aroma

Kräftiges Aroma

Sehr kräftiges Aroma

Zur Änderung der Kaffeestärke drücken Sie bitte wiederholt die Taste  (B3- Abb. 10), bis auf dem Display die gewünschte Kaffeestärke angezeigt wird.

### 9.2 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse

Die Kaffeemaschine ist werkseitig für die Ausgabe von normalem Kaffee voreingestellt. Für die Auswahl der Kaffeemenge die Taste  (B2- Abb. 11) drücken, bis auf dem Display (B10) die Meldung bezüglich der gewünschten Kaffeemenge erscheint:

Ausgewählter Kaffee	Menge in der Tasse (ml)
MEIN KAFFEE	Programmierbar: von ≈20 bis ≈180
KLEINE TASSE	≈40
NORMALE TASSE	≈60
GROSSE TASSE	≈90
SEHR GROSSER KAFFEE	≈120

### 9.3 Individuelle Einstellung der Menge von „MEIN KAFFEE“

Die Kaffeemaschine ist werkseitig für die Ausgabe von etwa 30 ml „MEIN KAFFEE“ voreingestellt. Wenn Sie diese Menge ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeelaufs (A7- Abb. 12);
2. Die Taste  (B2- Abb. 11) drücken, bis die Meldung „MEIN KAFFEE“ angezeigt wird.
3. Die Taste  (B4- Abb. 16) gedrückt halten, bis auf dem Display (B10) die Meldung erscheint “1 x MEIN KAFFEE Menge programmieren“ und die Kaffeemaschine mit der Kaffeeausgabe beginnt; dann die Taste loslassen;
4. Sobald die gewünschte Kaffeemenge in der Tasse ist, das Symbol  erneut drücken.

Nun ist die Kaffeemenge in der Tasse gemäß der neuen Einstellung programmiert.

### 9.4 Einstellung des Mahlwerks

Da das Mahlwerk bereits werkseitig für eine korrekte Kaffeeausgabe voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Falls der Kaffee nach den ersten Kaffeezubereitungen dennoch zu dünn und mit wenig Crema oder zu langsam (tröpfchenweise) ausgegeben werden sollte, muss dies mit dem Drehregler zur Einstellung des Mahlgrads korrigiert werden (A5- Abb. 13).

 **Hinweis!**

Der Drehregler zur Einstellung des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.



Wenn die Kaffeeausgabe zu langsam oder gar nicht erfolgt, um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen.

Um hingegen einen stärkeren Kaffee mit besserer Crema zu erhalten, um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen (nicht mehr als eine Position auf einmal, ansonsten kann der Kaffee danach tröpfchenweise austreten).

Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Ausgabe von mindestens 2 Kaffees. Sollte nach dieser Einstellung das gewünschte Ergebnis nicht erzielt worden sein, muss die Korrektur durch Drehen des Knopfs um eine weitere Position wiederholt werden.

### 9.5 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee

Für einen wärmeren Kaffee empfehlen wir:

- einen Spülvorgang durchzuführen, indem die Funktion "Spülvorgang" im Menü Programmierung (siehe "8.1 Spülvorgang") angewählt wird;
- die Tassen mit heißem Wasser vorwärmen (unter Verwendung der Funktion Heißwasser siehe "11. HEISSWASSERAUSGABE");
- die Kaffeetemperatur im Menü Programmierung zu erhöhen (siehe "8.9 Einstellung der Temperatur").

### 9.6 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen

#### **Achtung!**

Verwenden Sie keine karamellisierten oder kandierten Kaffeebohnen, da sie am Mahlwerk ankleben und es beschädigen können.

1. Geben Sie die Kaffeebohnen in den Kaffeebohnenbehälter (A3 -Abb. 14);
2. Stellen Sie unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A7):  
- eine Tasse, wenn Sie einen Kaffee möchten (Abb. 12);  
- zwei Tassen, wenn Sie zwei Kaffees möchten (Abb. 15);
3. Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er so nah wie möglich an der Tasse positioniert ist (Abb. 15): so erhalten Sie einen cremigeren Schaum;
4. Die Taste für die gewünschte Ausgabe drücken (1 Tasse (B4) ☐☐ oder 2 Tassen (B5) ☐☐☐);
5. Die Zubereitung beginnt und auf dem Display (B10) erscheinen die ausgewählte Menge sowie ein Fortschrittsbalken, der sich während der Zubereitung allmählich füllt.

#### **Hinweis:**

- Während der Kaffe Zubereitung kann die Kaffeeausgabe jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste abgebrochen werden.

- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach eine der Tasten für die Kaffeeausgabe (☐☐ oder ☐☐☐) gedrückt halten (innerhalb von 3 Sekunden) (Abb. 16).

Nach erfolgter Zubereitung ist das Gerät für einen neuen Gebrauch bereit.

#### **Hinweis!**

- Während des Betriebs erscheinen auf dem Display einige Meldungen (WASSERTANK FÜLLEN, KAFFEESATZ-BEHÄLTER LEEREN, USW.), deren Bedeutung im Abschnitt „Displaymeldungen“ aufgeführt ist (siehe "18. DISPLAYMELDUNGEN").
- Um einen heißeren Kaffee zu erhalten, wird auf den Abschnitt "Empfehlungen für einen heißeren Kaffee" verwiesen (siehe "9.5 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee").
- Wenn der Kaffee tröpfchenweise, zu dünn mit wenig Crema oder zu kalt herausläuft, lesen Sie bitte die im Kapitel „Lösung der Probleme“ (siehe "19. PROBLEMLÖSUNG") angegebenen Ratschläge.

### 9.7 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee

#### **Achtung!**

- Den vorgemahlenen Kaffee niemals in die ausgeschaltete Kaffeemaschine füllen, um zu vermeiden, dass er sich im Innern der Maschine ausbreitet und sie verschmutzt. In diesem Fall könnte die Kaffeemaschine beschädigt werden.
- Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel (C2) einfüllen, da das Maschineninnere sonst verschmutzen oder der Einfüllschacht verstopfen könnte.

#### **Hinweis!**

Bei der Verwendung von vorgemahlenem Kaffee kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

1. Drücken Sie wiederholt die Taste (B3 - Abb. 10), bis das Display (B10) den Text "Vorgemahlen" anzeigt;
2. Den Deckel (A2) des Kaffeepulvereinfüllschachts (A4) öffnen;
3. Vergewissern Sie sich, dass der Einfüllschacht nicht verstopft ist; dann einen gestrichenen (C2) Messlöffel Kaffeepulver einfüllen (Abb. 17);
4. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A7);
5. Drücken Sie die Bezugstaste 1 Tasse ☐☐ (B4);
6. Die Zubereitung beginnt und auf dem Display (B10) erscheinen die ausgewählte Menge sowie ein Fortschrittsbalken, der sich während der Zubereitung allmählich füllt.

## **Hinweis!**

Wenn der "Energiesparmodus" aktiviert ist, kann die Ausgabe des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erfordern.

### 9.8 Zubereitung von Kaffee LONG mit Kaffeebohnen

Die Angaben im Abschnitt "Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen" beachten, um die Kaffeemaschine vorzubereiten, und die Taste **LONG**  (B6 - Abb. 18) drücken.

Die Kaffeemaschine beginnt mit der Kaffeeausgabe und auf dem Display (B10) erscheinen die Meldung "FUNKTION KAFFEE LONG" und ein Fortschrittsbalken, der sich während der Zubereitung allmählich füllt.

### 9.9 Zubereitung von Kaffee LONG mit vorgemahlenem Kaffee

Die Angaben der Punkte 1-2-3-4 des Abschnitts "Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee" beachten, dann die Taste **LONG**  (B6 - Abb. 18) drücken.

Die Kaffeemaschine beginnt mit der Kaffeeausgabe und auf dem Display (B10) erscheinen die Meldung "FUNKTION KAFFEE LONG" und ein Fortschrittsbalken; nach halber Zubereitung erscheint die Meldung "Vorgemahlene Kaffee einfüllen, OK drücken". Dann einen gestrichenen Messlöffel (C2) vorgemahlene Kaffee einfüllen und die Taste **OK** (B8) drücken.

Die Zubereitung wird fortgesetzt und am Gerät erscheint ein Fortschrittsbalken, der sich während der Zubereitung allmählich füllt.

### 9.10 Individuelle Einstellung der Menge von Kaffee LONG

Die Kaffeemaschine ist werkseitig für die Ausgabe von etwa 180 ml Kaffee LONG eingestellt. Zur Änderung dieser Menge bitte wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie eine Tasse oder ein ausreichend großes Glas unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A7 - Abb. 12);
2. Die Taste **LONG**  (B6 - Abb. 18) drücken und gedrückt halten, bis die Meldung erscheint „FUNKTION KAFFEE LONG“/„Menge programmieren“;
3. Die Taste **LONG**  loslassen: die Maschine beginnt mit der Kaffeeausgabe;
4. Sobald die gewünschte Kaffeemenge in der Tasse ist, das Symbol **LONG**  erneut drücken.

Nun ist die Kaffeemenge in der Tasse gemäß der neuen Einstellung programmiert.

## **Hinweis!**

Falls die Programmierung mit vorgemahlenem Kaffee vorgenommen wurde, verlangt die Kaffeemaschine, dass ein weiterer gestrichener Messlöffel Kaffee eingefüllt wird.

## 10. ZUBEREITUNG VON CAPPUCCINO UND HEISSER MILCH (NICHT AUFGESCHÄUMT)

### **Verbrennungsgefahr!**

Während dieser Zubereitungen tritt Dampf aus: achten Sie darauf, sich nicht zu verbrennen.

1. Für einen Cappuccino den Kaffee in einer großen Tasse zubereiten;
2. Ein Gefäß, vorzugsweise mit Griff, um sich nicht zu verbrennen, mit ca. 100 g Milch pro Cappuccino, der zubereitet werden soll, befüllen. Bei der Wahl der Gefäßgröße ist zu berücksichtigen, dass das Milchvolumen sich verdoppelt oder gar verdreifacht;

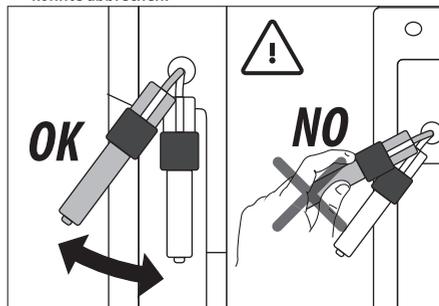
### **Hinweis:**

Um einen üppigeren Schaum mit mehr Konsistenz zu erhalten, verwenden Sie ganz oder teilweise entrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C). Um zu vermeiden, dass die Milch nicht richtig aufschäumt oder Blasen wirft, den Milchaufschäumer (A10) immer, wie im Abschnitt "Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch" beschrieben, reinigen.

3. Stellen Sie sicher, dass der Ring des Milchaufschäumers (A9) unten auf der Funktion „CAPPUCCINO“ steht (Abb. 19);
4. Der Milchaufschäumer kann leicht nach außen gedreht werden, um Gefäße jeder Größe verwenden zu können;

### **Achtung!**

Die Drehung des Milchaufschäumers nicht forcieren: er könnte abbrechen!



5. Den Milchaufschäumer in den Milchbehälter eintauchen und dabei darauf achten, den schwarzen Ring nicht einzutauchen;
6. Die Taste  (B7) drücken: auf dem Display (B10) wird "DAMPF" angezeigt;
7. Nach einigen Sekunden entweicht aus dem Milchaufschäumer Dampf, der der Milch ein cremiges Aussehen verleiht und ihr Volumen erhöht (Abb. 20);
8. Um einen cremigeren Milchschaum zu erzielen, den Behälter mit langsamen Bewegungen von unten nach oben

drehen. Es wird empfohlen, nicht länger als 3 Minuten lang Dampf abzugeben;

9. Sobald der gewünschte Schaum erreicht ist, die Dampfausgabe durch Drücken der Taste  abbrechen.



### **Verbrennungsgefahr!**

Schalten Sie den Dampf ab, bevor Sie das Gefäß mit der aufgeschäumten Milch herausnehmen, um zu vermeiden, dass Sie sich mit den heißen Milchspritzern verbrühen.

9. Geben Sie die Milchcrema zu dem vorab zubereiteten Kaffee. Der Cappuccino ist fertig: nach Belieben zuckern, und wenn Sie wünschen, den Schaum mit etwas Kakaopulver bestreuen.



### **Hinweis!**

Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist, können bis zur Ausgabe von Dampf einige Sekunden Wartezeit vergehen.

## **10.1 Zubereitung von heißer Milch (nicht aufgeschäumt)**

Für die Zubereitung von warmer, nicht aufgeschäumter Milch wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben vorgehen und dabei sicherstellen, dass der Stellung des Milchaufschäumers (A9) oben auf der Position „HOT MILK“ steht.

## **10.2 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch**

Den Milchaufschäumer (A10) nach jedem Gebrauch reinigen, um zu vermeiden, dass sich Milchreste ablagern oder Verstopfungen auftreten.



### **Verbrennungsgefahr!**

Während der Reinigung tritt ein wenig heißes Wasser aus dem Milchaufschäumer aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

1. Die Taste  (B8 - Abb. 6) drücken und etwas Wasser abfließen lassen. Dann zum Abbrechen der Heißwasserausgabe die gleiche Taste erneut drücken;
2. Einige Minuten warten, damit der Milchaufschäumer abkühlt: den Milchaufschäumer nach links drehen und nach unten herausziehen (Abb. 21);
3. Den Ring (A9) nach oben verstellen (Abb. 22);
4. Die Düse nach unten herausziehen (A8 - Abb. 23);
5. Kontrollieren Sie, dass die durch die Pfeile auf Abb. 24 angezeigten Löcher nicht verstopft sind. Erforderlichenfalls mit einer Nadel aufstechen und säubern;
6. Die Düse wieder einsetzen, den Ring nach unten verstellen und den Milchaufschäumer wieder auf die Düse setzen

(Abb. 25), indem er nach rechts gedreht und gleichzeitig bis zum Einrasten nach oben geschoben wird.

## **11. HEISSWASSERAUSGABE**



### **Achtung! Gefahr di scottature.**

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt. Das Rohr des Heißwasserauslaufs erhitzt sich während der Ausgabe. Fassen Sie den Milchaufschäumer daher nur am Griff oder am schwarzen Ring (A9) an.

1. Stellen Sie ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (A10) (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden);
2. Die Taste /OK drücken (B8- Abb. 6). Auf dem Display (B10) erscheinen der Text „HEISSWASSER“ und ein Fortschrittsbalken, der sich mit fortschreitender Zubereitung allmählich füllt.
4. Das Gerät gibt ca. 250 ml Heißwasser aus und bricht dann automatisch die Ausgabe ab. Um die Heißwasserausgabe manuell abzubrechen, erneut die Taste /OK drücken.



### **Hinweis!**

Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist, können bei der Heißwasser- und Dampfausgabe einige Sekunden Wartezeit vergehen.

## **11.1 Änderung der automatisch abgegebenen Wassermenge**

Die Maschine ist werkseitig auf die automatische Ausgabe von 250 ml Heißwasser eingestellt. Wenn Sie diese Menge ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (A10) stellen;
2. Die Taste /OK (B8- Abb. 6) gedrückt halten, bis auf dem Display (B10) die Meldung „HEISSWASSER Menge programmieren“ erscheint; dann die Taste /OK loslassen;
3. Sobald die gewünschte Menge Heißwasser in der Tasse ist, die Taste /OK erneut drücken.

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Menge programmiert.

## **12. REINIGUNG**

### **12.1 Reinigung der Kaffeemaschine**

Folgende Teile der Kaffeemaschine müssen regelmäßig gereinigt werden:

- interner Kreislauf der Kaffeemaschine;
- Kaffeesatzbehälter (A12);
- Abtropfschale (A14) und Kondensatschale (A11);
- Wassertank (A18);
- Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A7);
- Kaffeepulvereinfüllschacht (A4);

- die Brühgruppe (A17), die nach Öffnen der Serviceklappe (A16) zugänglich ist;
- der Milchaufschäumer (A10 - siehe 15);
- Bedienblende (B).

### **Achtung!**

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol. Mit den Vollautomaten von De'Longhi benötigen Sie für die Reinigung der Kaffeemaschine keine chemischen Zusatzstoffe.
- Keiner der Bestandteile der Kaffeemaschine darf im Geschirrspüler gereinigt werden.
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

## 12.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, vor dem Gebrauch die Maschine einzuschalten und

- 2-3 Spülvorgänge durchzuführen, indem die Funktion „Spülvorgang“ im Programmiermenü (siehe 10) angewählt wird;
- Heißwasser einige Sekunden lang durch Drücken der Taste /OK (B8- fig. 6) auszugeben.

### **Hinweis!**

Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Reinigung Wasser im Kaffeesatzbehälter (A12) befindet.

## 12.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters

Sobald auf dem Display (B10) der Text „KAFFEEESATZBEHÄLTER LEEREN“ erscheint, muss dieser geleert und gereinigt werden. Solange der Kaffeesatzbehälter (A12) nicht gereinigt ist, kann kein Kaffee ausgegeben werden. Das Gerät zeigt die Notwendigkeit den Behälter zu leeren auch dann an, wenn er nicht voll ist, falls seit der ersten Zubereitung 72 Stunden vergangen sind (damit die Berechnung der 72 Stunden korrekt erfolgen kann, darf die Kaffeemaschine niemals mit dem Hauptschalter (A21) ausgeschaltet werden).

Zur Durchführung der Reinigung (bei eingeschalteter Maschine):

- Die Abtropfschale (A14) (Abb. 26) herausnehmen, leeren und reinigen.
- Den Kaffeesatzbehälter leeren und sorgfältig reinigen, wobei alle sich am Boden angesammelten Rückstände entfernt werden müssen: der mitgelieferte Pinsel (C5) verfügt über einen geeigneten Schaber für diesen Vorgang.
- Die Kondensatschale (A11) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren (Abb. 27).

### **Achtung!**

Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter immer geleert werden, auch wenn er nur wenig voll ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.

## 12.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale

### **Achtung!**

Die Abtropfschale (A14) ist mit einem Schwimmer (rot) zur Anzeige des Wasserstandes (A15- Abb. 28) ausgestattet. Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost hervortritt, andernfalls kann das Wasser über den Rand treten und die Kaffeemaschine, die Aufstellfläche oder den umliegenden Bereich beschädigen.

Um die Abtropfschale zu entnehmen:

1. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter entnehmen (A12) (Abb. 26);
2. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter leeren und reinigen;
3. Die Kondensatschale (A11) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren;
4. Die Abtropfschale, zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter, wieder einsetzen.

## 12.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

### **Stromschlaggefahr!**

Vor jeder Reinigung der Teile im Geräteinneren muss die Kaffeemaschine ausgeschaltet (siehe „Ausschaltung“) und vom Stromnetz getrennt werden. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen.

1. Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass das Geräteinnere (nach Herausnehmen der Abtropfschale (A14) zugänglich) nicht verschmutzt ist. Gegebenenfalls die Kaffeeablagerungen mit dem Pinsel (C5) und einem Schwamm entfernen.
2. Alle Reste mit einem Staubsauger absaugen (Abb. 29).

## 12.6 Reinigung des Wassertanks

1. Den Wassertank (A18) regelmäßig (etwa einmal im Monat) und nach jedem Auswechseln des Wasserenthärtersfilters (C4- falls vorgesehen) mit einem weichen Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel reinigen.
2. Den Filter (sofern vorhanden) herausnehmen und unter fließendem Wasser abspülen.

- Den Filter (falls vorgesehen) wieder einsetzen, den Tank mit frischem Wasser füllen und den Tank wieder einsetzen.
- (Nur Modelle mit Wasserenthärterfilter) 100 ml Heißwasser auslaufen lassen.

### 12.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs

- Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A7) regelmäßig mit einem Schwamm oder einem Tuch reinigen (Abb. 30);
- Kontrollieren Sie, dass die Löcher des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Gegebenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Zahnstocher entfernen (Abb. 30).

### 12.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts

Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass der Kaffeepulvereinfüllschacht (A4) nicht verstopft ist. Falls notwendig, die Kaffeerückstände mit dem mitgelieferten Pinsel (C5) entfernen.

### 12.9 Reinigung der Brühgruppe

Die Brühgruppe (A17) muss mindestens einmal im Monat gereinigt werden.

#### **Achtung!**

Die Brühgruppe darf nicht bei eingeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden.

- Sicherstellen, dass sich die Kaffeemaschine korrekt ausgeschaltet hat (siehe "Ausschaltung des Gerätes", siehe "7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES");
- Den Wassertank herausziehen (A18- Abb. 3);
- Die Serviceklappe der Brühgruppe (A16- Abb. 31) auf der rechten Seite öffnen;
- Die beiden farbigen Entriegelungstasten nach innen drücken und gleichzeitig die Brühgruppe (A17) nach außen herausziehen (Abb. 32);
- Die Brühgruppe etwa fünf Minuten lang in Wasser eintauchen und danach unter dem Wasserhahn abspülen;

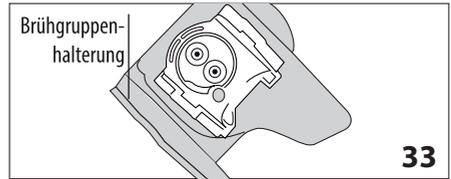
#### **Achtung!**

NUR MIT WASSER AUSSPÜLEN

KEINE REINIGUNGSMITTEL - KEIN GESCHIRRSPÜLER

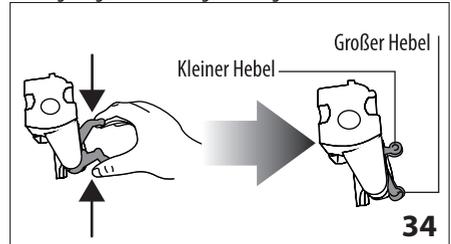
Die Brühgruppe ohne Reinigungsmittel säubern, da diese Beschädigungen verursachen könnten.

- Mit dem Pinsel (C5) an der Aufnahme der Brühgruppe vorhandene und durch die Serviceklappe der Brühgruppe sichtbare Kaffeerückstände beseitigen.
- Die Brühgruppe nach der Reinigung wieder in die Halterung (Abb. 33) einsetzen; dann fest auf den Text PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.

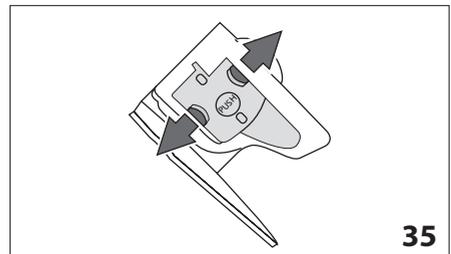


#### **Hinweis!**

Sollte die Brühgruppe schwer einzusetzen sein, dann muss sie (vor dem Einsetzen) durch Drücken der beiden Hebel, wie auf Abb. 34 gezeigt, in die richtige Größe gebracht werden.



- Nach dem Einsetzen ist sicherzustellen, dass die beiden farbigen Tasten eingerastet sind und nach außen ragen (Abb. 35);



- Die Serviceklappe der Brühgruppe schließen;
- Den Wassertank wieder einsetzen.

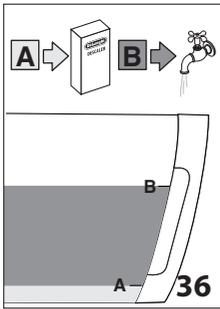
## 13. ENTKALKUNG

Die Kaffeemaschine muss entkalkt werden, wenn die Meldung „ENTKALKEN!“ auf dem Display (B10) aufblinkt.

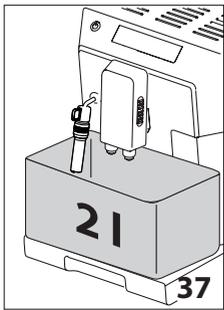
#### **Achtung!**

- Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.

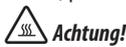
1. Die Kaffeemaschine einschalten und warten, bis sie betriebsbereit ist (siehe ;
2. Durch Drücken der Taste MENÜ/ESC (B12) das Menü aufrufen;
3. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display der Text „Entkalkung“ erscheint;
4. Durch Drücken der Taste /OK (B8- Abb. 6) Anwahl vornehmen. Auf dem Display erscheint “Entkalkung Bestätigen?”;
5. Zur Bestätigung die Taste /OK drücken: auf dem Display erscheint “DIE ABTROPFSCHALE LEEREN” abwechselnd mit “FILTER ENTNEHMEN” (falls der Filter vorhanden ist) und mit „Entkalker einfüllen, OK drücken“;
6. Den Wassertank (A18) vollständig leeren und den Wasserenthärterfilter (C4) (sofern vorhanden) entfernen; dann die Abtropfschale (A14 - Abb. 26) und den Kaffeesatzbehälter (A12) leeren und wieder einsetzen;



7. Den Entkalker (C3) in den Wassertank füllen, bis der auf der Innenseite des Tanks aufgedruckte Füllstand A erreicht ist (entspricht einer 100 ml-Packung) (Abb. 36); dann bis zum Füllstand B (Abb. 36) mit einem Liter Wasser auffüllen und den Wassertank wieder in die Kaffeemaschine einsetzen;



8. Unter den Kaffeeausläufen (A12) und den Milchaufschäumer (A10) einen leeren Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 2,0 l (Abb. 37) positionieren.



#### **Verbrühungsgefahr**

Aus dem Kaffeeauslauf und Milchaufschäumer dem Heißwasserlauf tritt heißes, säurehaltiges Wasser heraus. Achten Sie daher darauf, nicht mit der Lösung in Berührung zu kommen.

9. Zur Bestätigung des Einfüllens der Entkalkungslösung die Taste /OK drücken: auf dem Display erscheint die Meldung „Maschine im Entkalkungsbetrieb“ und das Entkalkungsprogramm startet. Die Entkalkungslösung tritt aus dem Milchaufschäumer heraus und eine Reihe von Spülvorgängen und Pausen wird durchgeführt, um die Kalkablagerungen in der Kaffeemaschine zu beseitigen;

Nach etwa 25 Minuten unterbricht das Gerät die Entkalkung und auf dem Display erscheint die Meldung „SPÜLVORGANG abwechselnd mit “WASSERTANK FÜLLEN“.

10. Das Gerät ist nun für einen Spülvorgang mit frischem Wasser bereit. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, leeren, mit fließendem Wasser ausspülen, bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen: das Display zeigt an „SPÜLVORGANG, OK drücken“;
11. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leer wieder unter den Kaffeeausläufen und den Milchaufschäumer stellen (Abb. 37);
12. Zum Start des Spülvorgangs die Taste /OK drücken. Das heiße Wasser tritt aus dem Milchaufschäumer heraus und auf dem Display erscheint die Meldung „SPÜLVORGANG, Bitte warten“;
13. Sobald der Wassertank geleert ist, erscheint auf dem Display die Meldung „SPÜLVORGANG abwechselnd mit “WASSERTANK FÜLLEN“ und FILTER WIEDER EINSETZEN“ (falls er zuvor entfernt wurde): den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leeren;
14. Den Wassertank entnehmen, den Filter wieder einsetzen (falls er zuvor entfernt wurde), den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und in die Kaffeemaschine einsetzen: auf dem Display erscheint die Meldung „SPÜLVORGANG OK drücken“;
15. Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leer wieder unter den Kaffeeauslauf (A7) stellen (Abb. 37);
16. Die Taste /OK drücken, um den Spülvorgang zu starten: das Gerät nimmt den Spülvorgang nur aus dem Heißwasserlauf wieder auf. Auf dem Display erscheint die Meldung „SPÜLVORGANG, Bitte warten“;
17. Bei Beendigung erscheint auf dem Display die Meldung „Spülvorgang beendet, OK drücken“;
18. Die Taste /OK drücken, auf dem Display erscheint “WASSERTANK FÜLLEN“: den Wassertank herausziehen und bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen;
19. Die Abtropfschale leeren.

Der Entkalkungsvorgang ist beendet.

#### **Hinweis!**

- Sollte der Entkalkungszyklus nicht korrekt zu Ende geführt werden (z.B. Stromausfall), wird empfohlen, den Zyklus zu wiederholen.
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung des Entkalkungszyklus Wasser im Kaffeesatzbehälter (A12) befindet.

- Das Gerät fordert einen dritten Spülvorgang an, wenn der Wassertank nicht bis zum Füllstand Max gefüllt wurde: dadurch wird garantiert, dass sich keine Entkalkungslösung mehr in den internen Kreisläufen des Gerätes befindet. Bevor der Spülvorgang gestartet wird, muss die Abtropfschale geleert werden;

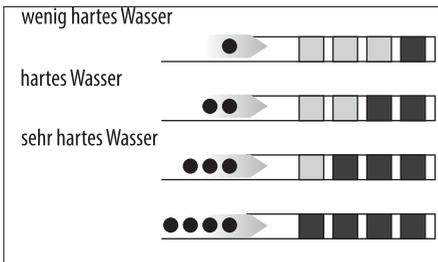
## 14. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE

Die Meldung ENTKALKEN wird nach einer voreingestellten Betriebszeit, die von der Wasserhärte abhängt, angezeigt.

Die Kaffeemaschine ist werkseitig auf Härtegrad 4 voreingestellt. Es ist möglich die Kaffeemaschine je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte zu programmieren, sodass der Entkalkungsvorgang weniger häufig durchgeführt werden muss.

### 14.1 Messung der Wasserhärte

1. Den mitgelieferten und der Bedienungsanleitung in englischer Sprache beigefügten Reaktionsstreifen "TOTAL HARDNESS TEST" (C1) aus seiner Packung nehmen.
2. Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen.
3. Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln. Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach der Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate; jedes Quadrat weiches Wasser entspricht einer Stufe.



### 14.2 Wasserhärte einstellen

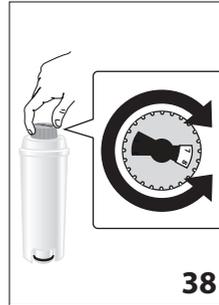
1. Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
2. < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis die Option "Wasserhärte" angezeigt wird;
3. Taste  $\delta$ /OK (B8- Abb. 6) zur Bestätigung der Auswahl drücken.
4. < oder > drücken und den mit dem Reaktionsstreifen ermittelten Härtegrad einstellen (siehe Abb. im vorherigen Abschnitt).
5. Die Taste  $\delta$ /OK zur Bestätigung der Einstellung drücken.
6. Die Taste **MENÜ/ESC** drücken, um das Menü zu verlassen.

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Einstellung der Wasserhärte programmiert.

## 15. WASSERENTHÄRTERFILTER

Einige Modelle sind mit einem Wasserenthärterfilter (C4) ausgestattet: falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, empfehlen wir Ihnen, in einem der autorisierten Kundendienstzentren von De'Longhi einen Wasserenthärterfilter zu kaufen.

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.



38

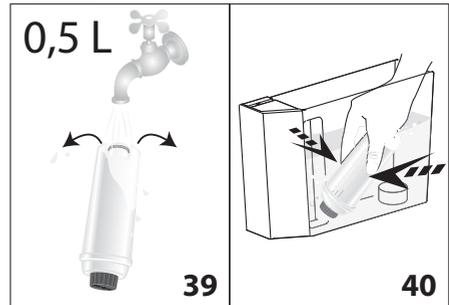
1. Den Filter (C4) aus der Packung nehmen.
2. Die Kalenderscheibe (Abb. 38) drehen, bis die kommenden beiden Gebrauchsmonate angezeigt werden.

#### **i** Hinweis

Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes;

wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

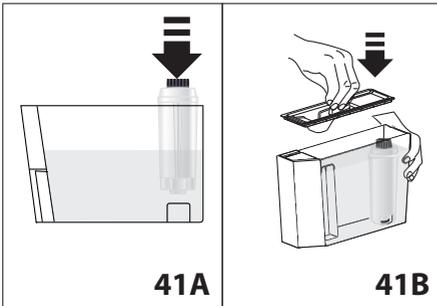
3. Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.



39

40

4. Den Tank (A18) aus der Kaffeemaschine nehmen und mit Wasser füllen.
5. Den Filter in den Wassertank geben und für etwa zehn Sekunden vollständig eintauchen, dabei neigen und leicht andrücken, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (Abb. 40).
6. Den Filter in seine Aufnahme (A19) (Abb. 41A) setzen und fest nach unten drücken.
7. Den Tank wieder mit dem Deckel verschließen (A20) (Abb. 41B) und dann erneut in die Kaffeemaschine einsetzen.



Wenn der Filter eingesetzt wird, muss sein Vorhandensein dem Gerät mitgeteilt werden.

- Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
- < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Filtereinbau“ erscheint;
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken (B8- Abb. 6);
- Auf dem Display erscheint der Text „Aktivieren?“;
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken, um die Auswahl zu bestätigen: auf dem Display erscheint „HEISSWASSER OK drücken“;
- Stellen Sie ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (A10) (Fassungsvermögen: mindestens 500 ml);
- Erneut die Taste  $\delta/\text{OK}$  zur Bestätigung der Auswahl drücken: Das Gerät beginnt mit der Heißwasserausgabe und das Display zeigt die Meldung „Bitte warten“ an;
- Nach erfolgter Ausgabe schaltet das Gerät wieder automatisch auf „Kaffee bereit“.

Nun ist der Filter aktiviert und die Kaffeemaschine ist betriebsbereit.

### 15.1 Filterwechsel

Wenn das Display (B10) den Text „FILTER AUSWECHSELN“ anzeigt oder nach Ablauf der zwei Monate Lebensdauer (siehe Kalender) oder wenn das Gerät 3 Wochen lang nicht benutzt wird, muss der Filter (C4) ausgewechselt werden:

- Den Wassertank und den verbrauchten Filter entnehmen;
- Den neuen Filter aus der Packung nehmen und wie unter den Punkten 2-3-4-5-6-7 des vorhergehenden Abschnitts beschrieben vorgehen;
- Stellen Sie ein Gefäß unter den Milchaufschäumer (A10) (Fassungsvermögen: mindestens 500 ml);
- Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen;
- < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Filter auswechseln?“ erscheint;
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken (B8- Abb. 6);

- Auf dem Display erscheint der Text „Bestätigen?“;
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken, um die Auswahl zu bestätigen;
- Auf dem Display erscheint der Text „HEISSWASSER OK drücken“;
- Erneut die Taste  $\delta/\text{OK}$  zur Bestätigung der Auswahl drücken: Das Gerät beginnt mit der Heißwasserausgabe und das Display zeigt die Meldung „Bitte warten“ an.
- Nach erfolgter Ausgabe schaltet das Gerät wieder automatisch auf „Kaffee bereit“.

Nun ist der Filter aktiviert und die Maschine ist betriebsbereit.

### 15.2 Filterausbau

Wenn Sie das Gerät ohne Filter (C4) betreiben möchten, muss er entnommen und muss gemeldet werden, dass er entfernt wurde. Dazu wie folgt vorgehen:

- Den Wassertank (A18) und den verbrauchten Filter entnehmen;
- Die Taste **MENÜ/ESC** (B12) drücken, um das Menü aufzurufen.
- < (B11) oder > (B9) (Abb. 9) drücken, bis auf dem Display (B10) der Text „Filter einsetzen, Aktiviert“ erscheint;
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  drücken (B8- Abb. 6);
- Auf dem Display erscheint der Text „Deaktivieren?“
- Die Taste  $\delta/\text{OK}$  zur Bestätigung drücken und die Taste **MENÜ/ESC**, um das Menü zu verlassen.

### 16. TECHNISCHE DATEN

Spannung:	220-240 V~ 50/60 Hz max. 10 A
Leistung:	1450 W
Druck:	1,5 MPa (15 bar)
Fassungsvermögen des Wassertanks:	2 L
Abmessungen BxTxH:	260x455x365 mm
Kabellänge:	1130 mm
Gewicht:	10,5 Kg
Max. Füllmenge Kaffeebohnenbehälter:	400 g

 Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 über Materialien, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

### 17. ENTSORGUNG

 Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 über Materialien, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen

## 18. DISPLAYMELDUNGEN

ANGEZEIGTE MELDUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
WASSERTANK FÜLLEN	Das Wasser im Tank (A18) ist nicht ausreichend.	Den Wassertank füllen und/oder korrekt einsetzen, indem Sie ihn fest hineindrücken, bis das Einrasten zu vernehmen ist.
KAFFEESATZBEHÄLTER ENTLEEREN	Der Kaffeesatzbehälter (A12) ist voll.	Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale (A14) leeren und die Reinigung durchführen, dann wieder einsetzen (Abb. 26). Wichtig: beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter stets entleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.
ZU FEIN GEMAHLEN MAHLWERK EINSTELLEN	Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft.	Die Kaffeeausgabe wiederholen und den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5-Abb. 14) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist. Sollte die Ausgabe nach Zubereitung von mindestens zwei Kaffees immer noch zu langsam erfolgen, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs zur Einstellung des Mahlgrads um eine weitere Position wiederholen (siehe Einstellung des Mahlwerks siehe "9.4 Einstellung des Mahlwerks"). Sollte das Problem weiterhin bestehen, sicherstellen, dass der Wassertank richtig eingesetzt ist, die Taste  /OK (B8) drücken und etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer (A10) fließen lassen.
	Wenn der Wasserenthärterfilter (C4) vorhanden ist, könnte eine Luftblase in den Kreislauf freigesetzt worden sein, welche die Ausgabe verhindert.	Etwas Wasser ausgeben, die Taste  /OK (B8) drücken und etwas Wasser aus dem Milchaufschäumer (A10) fließen lassen.
KAFFEESATZBEHÄLTER EINSETZEN	Der Kaffeesatzbehälter (A12) wurde nach der Reinigung nicht eingesetzt.	Die Abtropfschale herausnehmen und den Kaffeesatzbehälter einsetzen.
VORGEMAHLENE KAFFEE EINFÜLLEN	Es wurde die Funktion "vorgemahlener Kaffee" gewählt, aber das Kaffeepulver wurde nicht in den Schacht (A4) gefüllt.	Das Kaffeepulver in den Einfüllschacht (Abb. 17) füllen oder die Funktion vorgemahlen abwählen.
ENTKALKEN	Zeigt an, dass die Kaffeemaschine entkalkt werden muss.	Das im Abschnitt „Entkalkung“ (siehe "13. ENTKALKUNG") beschriebene Entkalkungsprogramm muss so schnell wie möglich durchgeführt werden.
KAFFEEMENGE REDUZIEREN	Es wurde zu viel Kaffee verwendet.	Entweder durch Drücken der Taste  (B3-Abb. 10) eine mildere Kaffeestärke auswählen oder die Kaffeepulvermenge reduzieren.

KAFFEEBOHNENBEHÄLTER FÜLLEN	Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Behälter.	Den Kaffeebohnenbehälter füllen (A3- Abb. 14).
	Der Kaffeepulvereinfüllschacht (A4) ist verstopft.	Den Einfüllschacht mit Hilfe des Reinigungspinsels (C5) entleeren, wie im Abschnitt "Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts" (siehe "12.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts") beschrieben.
BRÜHGRUPPE EINSETZEN	Die Brühgruppe (A17) wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt.	Die Brühgruppe, wie im Abschnitt „Reinigung der Brühgruppe“ (siehe "12.9 Reinigung der Brühgruppe") beschrieben, einsetzen.
WASSERTANK EINSETZEN	Der Wassertank (A18) ist nicht korrekt eingesetzt.	Den Wassertank korrekt durch festes Drücken nach unten einsetzen.
ALLGEMEINER ALARM	Das Maschineninnere ist sehr verschmutzt.	Die Kaffeemaschine, wie im Abschnitt „Reinigung“ beschrieben, sorgfältig reinigen. Wenn die Kaffeemaschine nach erfolgter Reinigung noch immer diese Meldung anzeigt, wenden Sie sich an eine Kundendienststelle.
KREISLAUF LEER KREISLAUF FÜLLEN HEISSWASSER OK DRÜCKEN	Der Wasserkreislauf ist leer.	☞/OK (B8) drücken und Wasser aus dem Milchaufschäumer (A10) fließen lassen, bis die Ausgabe gleichmäßig erfolgt. Sollte das Problem weiterhin bestehen, sicherstellen, dass der Wassertank (A18) beim Einsetzen fest nach unten gedrückt wurde.
FILTER AUSWECHSELN	Der Wasserenthärterfilter (C4) ist verbraucht.	Den Filter auswechseln oder gemäß den Anleitungen im Abschnitt "Wasserenthärterfilter" entfernen.

## 19. PROBLEMLÖSUNG

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet.

Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen durch Ausspülen mit heißem Wasser vorwärmen (z.B. unter Verwendung der Funktion Heißwasser).
	Die Brühgruppe (A17) hat sich abgekühlt, weil nach der letzten Kaffeeausgabe zwei bis drei Minuten vergangen sind.	Vor der Kaffeezubereitung die Brühgruppe durch einen Spülvorgang erwärmen, indem die entsprechende Funktion verwendet wird (siehe "8.1 Spülvorgang").
	Die eingestellte Kaffeetemperatur ist zu niedrig.	Über das Menü eine höhere Kaffeetemperatur einstellen (siehe "8.9 Einstellung der Temperatur").
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5) um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 13). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt "Einstellung des Mahlwerks", siehe "9.4 Einstellung des Mahlwerks").
	Der Kaffee ist nicht geeignet.	Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus.	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A5) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 13). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt "Einstellung des Mahlwerks", siehe "9.4 Einstellung des Mahlwerks").
Der Kaffee läuft nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Löcher (A7) der Ausgüsse sind verstopft.	Die Ausgüsse mit einem Zahnstocher säubern (Abb. 30).
Die Milch ist nicht aufgeschäumt.	Der Milchaufschäumer (A10) ist verschmutzt.	Den Milchaufschäumer, wie im entsprechenden Abschnitt beschrieben, reinigen (siehe "10.2 Reinigung des Milchaufschäumers nach dem Gebrauch").
	Der Ring (A9) des Milchaufschäumers (A10) steht auf "MILCH".	Den Ring auf die Position "CAPPUCCINO" schieben.
Die Dampfabgabe wird während des Gebrauchs unterbrochen.	Eine Sicherheitsvorrichtung unterbricht die Dampfabgabe nach 3 Minuten.	Einige Minuten warten, dann die Dampffunktion erneut aktivieren.

Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Der Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
	Der Hauptschalter (A21) ist nicht eingeschaltet.	Den Hauptschalter drücken (Abb. 2).
Die Brühgruppe lässt sich nicht herausnehmen.	Die Ausschaltung wurde nicht richtig durchgeführt	Die Ausschaltung durch Drücken der Taste  (B1) (siehe "7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES") vornehmen.